Kaditz
Mickten
Pieschen
Trachau
Trachenberge
Übigau

Laurentius

Ev.-Luth. Kirchgemeinde in Dresden

Dezember 2021 | **Januar** | **Februar** 2022

Seite 4: **Kinderbibeltage 2022 - „Du bist ein Schatz!“**
Seite 8: **Musik im Advent**
Seite 12: **Neuer Gemeindestammtisch**

Inhalt

Meine Gedanken	2
Aktuelles	3
Kinder und Familien	4
Jugend	6
Senioren	7
Singen und Musizieren	8
Blick vom Kirchturm	10
Nachgefragt	15
Wir gratulieren	16
Fürbitten	17
Gottesdienste	18
Treffpunkte	24
Kontakte	25
Laurentius sagt Danke	27

Meine Gedanken

Foto: Lattke

Was denn nun?

Kommen

„Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion! Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der Herr."

Sach 2,14 (Monatsspruch Dezember 2021)

oder Gehen

„Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen."

Joh 6,37 (Jahreslosung 2022)

Kommt Gott zu uns oder sollen wir zu Gott kommen?

Gott spricht zu uns: Ich komme zu Euch, ja, ich komme zu DIR. Ich will bei dir wohnen. In einem alten Kindergebet heißt es: „Mein Herz ist rein, soll niemand drin wohnen, als Jesus allein."

Und dann gehen wir wieder zu Gott. „Kommt mit Gaben und Lobgesang, jubelt laut und sagt fröhlich Dank." Das klingt auf der anderen Seite in mir.

Auf der einen Seite ist die offene Tür und auf der anderen Seite das Entgegenkommen. Es braucht wohl auch beides, denn es gibt auch in meinem Leben die Erfahrung, dass ich manchmal selbst keine Kraft zum Gehen habe. Da ist es gut zu wissen: Gott kommt mir entgegen.

Und manchmal, da ist es gut zu wissen, wo ich hingehen kann mit dem, was mich freut, aber auch mit dem, was mich belastet. Wie auf dem Bild, geht es manchmal nach rechts und manchmal nach links. Ich stehe in dieser Mitte, aber die Straßen führen mich weiter, denn sie sind keine Sackgassen. Und in der Mitte ist die verborgene Grundfeste Gottes: Ich bin da. Und: Wo stehen Sie?

Ihre Annegret Lattke

Aktuelles

Dankeschön zum Sommerfest

Foto: Pixabay

Wir sind sehr dankbar für alle, die sich in unserer Gemeinde engagieren. An dieser Stelle möchten wir Ihnen herzlich „Danke" sagen – und bereits jetzt auf Sonntag, den 3. Juli, verweisen. Weil die traditionelle „Helferdankfeier" auch 2022 nicht im Januar stattfinden kann, soll es das „Dankeschön" diesmal im Sommer geben. Am 3. Juli laden wir Sie nach Kaditz ein – 11 Uhr zu einem Gottesdienst in der Emmauskirche und anschließend in den Garten sowie auf das Gelände rund um die Kirche. Auch ein kleines Programm der Hauptamtlichen gibt es wieder für Sie. *Thomas Markert*

Neuer Hauskreis 35+

Herzliche Einladung zum 1. Treffen des neuen Hauskreises 35+ am Dienstag, 18. Januar, um 19.30 Uhr in der Markusstr. 2! Wir wollen einander kennen lernen, über Gott und die Welt ins Gespräch kommen, uns durch biblische Texte stärken lassen. Anmeldung über: Gisela.Merkel_Manzer@evlks.de. *Gisela Merkel-Manzer*

Abendmahl in der Apostelkirche

In den Seniorengottesdiensten hat sich nach dem ersten Lockdown eine neue Form des Abendmahls etabliert: Abendmahl mit Brot und Wein. Dazu bleiben alle an ihrem Platz. Nach den Einsetzungsworten des Brotes wird dies ausgeteilt. Dazu sind die Hostien in Servietten gelegt. Danach wird Wein und Saft in kleinen Gläschen ausgeteilt. Diese Form des Abendmahles wollen wir in folgenden Gottesdiensten in der Apostelkirche erproben: 25.12., 23.1. und 27.2., jeweils 10.30 Uhr. Im Anschluss können Sie mir gern Ihre Eindrücke schildern. *Annegret Lattke*

Fotos: Pixabay

Termine

Advent im weltchen
weltchen
Mittwoch 15.12. | ab 16.00 Uhr

Ökumenische Bibeltage
21./23./25./28.2. | 19.30 Uhr
siehe Seite 11

Weltgebetstag der Frauen
Apostelkirche
Freitag 4.3. | 19.00 Uhr

Kulturkirche Weinberg

Adventskonzert mit dem Kammerorchester ohne Dirigenten Dresden
Samstag 11.12. | 16.00 Uhr

DUO STIL-FRECH
Freitag 21.1. | 20.00 Uhr

Biblisches Whiskytasting
Freitag 4.2. | 20.00 Uhr

Alle Veranstaltungen finden unter Vorbehalt und Einhaltung der geltenden Corona-Verordnungen statt. Weitere Informationen und Anmeldung jeweils unter: www.kulturkirche-dresden.de.

Kinder und Familien

Treffpunkt

Krabbelkinderkreis
Apostelkirche
Dienstag | 9.30 Uhr

Krabbelkreis
Homiliusstraße 15
Freitag | 9.30 Uhr

Markustreff
für Schüler/-innen
Markusstr. 2
jeden Dienstag | ab 14.00 Uhr
(außer in den Ferien,
Tel. 847 184 34)

Bastelkreis
für Vor- und Grundschüler/-innen
Markusstr. 2
jeden Donnerstag | ab 16.15 Uhr

Achtung: Gruppen und Kreise finden nur im Rahmen der jeweils geltenden Allgemeinverfügung statt.

Kinderbibeltage* 2022 – „Du bist ein Schatz!“

Unter diesem Thema werden die Kinderbibeltage vom 14.-16. Februar stattfinden. Dafür hier eine herzliche Einladung. Wer sich hinter dem „Du“ versteckt, werden wir im Februar natürlich gemeinsam herausfinden. Genauere Informationen zum Ablauf und das Anmeldeformular gibt es im Dezember über die vertrauten Wege. *Danilo Lämmel*

„Verspielter Sonntag“ in Weinberg

Mögen Sie Karten-, Brett- und Gesellschaftsspiele? Dann sind Sie – allein oder als Familie – ganz herzlich für den Nachmittag des 6. Februar in die Weinbergskirche eingeladen. Ein buntes Spieleangebot wird Sie dort erwarten, Zeit und Raum für gemeinsames Spielen. Gern können Sie auch ein geliebtes eigenes Spiel von Zuhause mitbringen. Genaue Informationen zum „Verspielten Sonntag“ gibt es im Januar auf unserer Homepage. *Mara Eckert & Danilo Lämmel*

Erstabendmahlsprojekt für Kinder im Schulalter

Seit vielen Jahren ist es bei uns Tradition, dass Kinder im Grundschulalter auf das Erstabendmahl vorbereitet werden. Diese Tradition musste in den letzten Jahren krankheits- und pandemiebedingt pausieren. Nun ging es endlich wieder los. Kinder der Schuljahre 3 bis 6 wurden im Rahmen der Christenlehre auf das Abendmahl vorbereitet. Sie erfuhren theologische und geschichtliche Hintergründe und lernten die Bedeutung als Gemeinschaftsmahl kennen. Dabei hatten sie viel Spaß, spürbar war bei ihnen aber auch viel innere Anteilnahme. Für die Schuljahre 1 und 2 findet dieses Projekt im Februar/März statt, der Gottesdienst zum Erstabendmahl wird dann am 20. März in der Weinbergskirche stattfinden. Nähere Informationen erhalten Sie über die Kindergruppen und unsere Homepage. *Jens Stange*

Herbst im Kindergarten „Himmelsblau“

Foto: Barth

Wenn die Blätter farbig werden und die Drachen fliegen, wird es Herbst – auch im Kindergarten. Die Fenster werden umdekoriert, in den Gruppen werden verschiedene Erntedankprojekte durchgeführt, es werden Brötchen gebacken, Apfelmus kocht auf dem Herd, es gibt gemeinsame Erntedankfrühstücke und (fast) jedes Jahr wird an einem Tag Apfelsaft gepresst, so richtig selbst gemacht. Die Aufregung der Kinder ist groß, aber zuerst müssen die Äpfel gewaschen und klein geschnitten werden – ganz schön anstrengend und vor allem dauert es ewig, bis endlich an der Handpresse etwas passiert. Aber dann bildet sich eine lange Schlange an der Kurbel. Die Spannung steigt, endlich ist der Trichter leer, alle Äpfel sind verschwunden. Aber wo ist der Apfelsaft? Große Enttäuschung, bis wir in der Kiste die vielen kleinen Apfelschnitze sehen. Ach so, die müssen irgendwie noch zu Saft werden, aber wie? Zum Glück gibt es da noch die Tücher, in die mit einer riesigen Schaufel die Apfelschnitze gepackt werden. Drei Päckchen übereinander, dazwischen immer ein Brett und ganz oben drauf ein irre schweres Brett. Dann muss der Wagenheber helfen, alles ganz dicht zusammenzupressen – ah, jetzt läuft ja auch Saft heraus, erst ganz wenig, dann immer mehr. Gespannt beobachten die Kinder und passen immer ganz gewissenhaft auf, dass nichts vorbei- oder überläuft. Am Ende sind die Apfelschnitze in den Tüchern ganz trocken, beeindruckend. Und der Saft ist in unseren Kannen! Endlich gibt es für alle fleißigen Helfer den frischen Apfelsaft zu kosten und alle finden: Er schmeckt superlecker! *Cornelia Barth*

Freie Plätze im Kinderhaus an der Apostelkirche

Unser Kinderhaus an der Apostelkirche nimmt momentan noch Anmeldungen entgegen, auch für Integrativkinder! Ansprechpartnerin ist Leiterin Reinhilde Döschner, Tel.: 84 745 740

Treffpunkt

Christenlehre°
Apostelkirche
Klassen 1 | 2
Dienstag 15.30 Uhr
Klassen 3 | 4
Dienstag 16.30 Uhr

Homiliusstraße
Klassen 1 | 2
Dienstag 15.30 Uhr
Klassen 3 | 4
Dienstag 16.45 Uhr
Klassen 5 | 6

St.-Markus-Kirche
Klassen 1 - 4
Donnerstag 15.15 Uhr

Theater-Zirkus-Treff °*
Oschatzer Str. 41
ab Klasse 3
Donnerstag 16.00-17.30 Uhr

Pfadfinderstamm
»Trachenschlucht« °*
an der Weinbergskirche
Klassen 1 - 3
Mittwoch 16.30-18.00 Uhr
Donnerstag 16.00-17.30 Uhr
im weltchen
Klassen 4 - 6
Donnerstag 16.00-17.30 Uhr

° nicht in den Ferien
* gefördert aus Haushaltsmitteln der Landeshauptstadt Dresden, des Jugendamtes und des Freistaates Sachsen – Sächsisches Staatsministerium für Soziales

Treffpunkt

Junge Gemeinde*°
Homiliusstr. 15
Dienstag | 19.00 Uhr

JiL – „Jung in Laurentius“*
Apostelkirche
Offener Treff
Montag | 15.30-20.30 Uhr
Freitag | 15.30-20.30 Uhr

Homiliusstr. 15, JG-Keller
Offener Treff
Montag bis Donnerstag
14.00-18.00 Uhr

ONLINE
JiL Youngstertreff
Mittwoch | 16.00-18.00 Uhr

Achtung: Gruppen und Kreise finden nur im Rahmen der jeweils geltenden Allgemeinverfügung statt.

° nicht in den Ferien
* gefördert aus Haushaltsmitteln der Landeshauptstadt Dresden, des Jugendamtes und des Freistaates Sachsen – Sächsisches Staatsministerium für Soziales

Jugend

Kerzenziehen im Advent

Wenn im Saal der Apostelkirche wieder die Wachstöpfe brodeln, dann ist Advent! JiL lädt Groß und Klein ein, einzigartige bunte Kerzen selbst herzustellen. Besondere Vorkenntnisse sind nicht notwendig, jeder ist willkommen. Das Kerzenziehen findet vom 13.-17. Dezember täglich von 13-19 Uhr statt. Bitte schaut auf unsere JiL-Homepage, ob eine Anmeldung nötig ist. *Stefan Bräuer*

Einladung zum Friedenslicht

„Friedensnetz – ein Licht, das alle verbindet“, lautet das diesjährige Motto der Friedenslichtaktion. Das Licht wird am 4. Advent im Anschluss an die Gottesdienste (9.30 und 10.30 Uhr) in der Apostelkirche ausgesendet. Herzliche Einladung an alle Pfadfinder und Nicht-Pfadfinder, das Friedenslicht mit nach Hause zu nehmen und den Gedanken der Verbundenheit aller Menschen auch in den Wohnzimmerfenstern leuchten zu lassen. Bringt bitte eure eigene Laterne mit! *Tina Brüggener*

Zurück im Jugendkeller

Die Junge Gemeinde konnte im September wieder zurück in den Jugendkeller der Homiliusstraße 15 ziehen. Nach den herausfordernden „digitalen Monaten“ kann dort nun wieder jeden Dienstagabend ab 19 Uhr erzählt, gespielt, gekickert, gesungen und gebetet werden. Wir sind sehr dankbar, dass dies nun wieder möglich ist! Du findest den Gedanken an so eine wöchentliche Gemeinschaft interessant? Dann melde dich gern bei Tina Brüggener (tina.brueggener@evlks.de oder 0176.29 576 567). Wir freuen uns auf dich! *Tina Brüggener*

Foto: Brüggener

Senioren

Gemeinsam unterwegs

Gemeinsam waren wir in diesem Jahr unterwegs: aktiv, kreativ, in Gemeinschaft ... Es freut mich immer wieder, wenn wir im Gottesdienst innehalten können und Abendmahl feiern. Auch viele wertvolle Gespräche konnte ich mit Ihnen führen. Ein Dank auch an alle, die meine Arbeit praktisch mit unterstützt haben.
Generationen begegnen sich – wenn es uns möglich ist, kann das bei den Bibeltagen mit Kindern im Februar wieder Realität werden. Interesse? Dann merken Sie sich schon mal den 14.-16. Februar vor! Ihre Susanne Pürthner

Aktive Senioren auf Erkundungstour

Bei herrlichem Sonnenschein spazierten wir am 22. September mit Frau Pürthner vom Waldschlösschen über das Wasserwerk an der Elbe zur „Saloppe". Von dort aus ging es in die Dresdner Heide. Das Ziel war die Waldgottesdienststätte der Martin-Luther-Kirche. Hier erfuhren wir, dass ab Pfingsten über den Sommer im 14-tägigem Rhythmus um 8 Uhr Gottesdienste stattfinden. Stärkung und ein fröhliches Lied umrahmte unseren Ausflug.

Edith Koglin

Foto: Pürthner

Die meisten Dresdnerinnen und Dresdner kennen die russisch-orthodoxe Kirche in der Südvorstadt mit ihren fünf vergoldeten Zwiebeltürmen. Am 25. August trafen wir uns dort zu einer Führung und wurden vom Gemeindediakon empfangen. Wir erfuhren vieles über die Kirchengeschichte, den Aufbau der Kirche und die Liturgie. Im Anschluss konnten wir unsere Fragen stellen, zwanglose Gespräche entwickelten sich. *Gabriele Gebauer*

Treffpunkt

Apostelkirche
Seniorenkreise**
Dienstag 13.30 Uhr | Kirche

Seniorenkreis
1. Dienstag 13.30 Uhr | Kirche
Abendmahlsgottesdienst
2. Dienstag 13.30 Uhr | Kirche
Gesprächskreis
3. Dienstag 13.30 Uhr | Kirche
Bibelstunde
4. Dienstag 13.30 Uhr | Kirche

Seniorenresidenz „Alexa"
am Hubertusplatz 3
Andacht
Mittwoch 5.1. | 10.00 Uhr
Kinosaal

Seniorenheim
R.-Matzke-Str. 18
Gottesdienst für Bewohner
Mittwoch 5.1. | 14.30 Uhr
St.-Markus-Kirche

Sprechzeit von Fr. Pürthner
in der Apostelkirche
Donnerstag 10.30-12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

** für diese Arbeit sind wir auf Ihre Spenden angewiesen: KD-Bank
IBAN: DE06 3506 0190 1667 2090 28
BIC: GENO DE D1 DKD
Zweck: RT 1002 Seniorenarbeit
** unterstützt durch den Freistaat Sachsen

Treffpunkt

Apostelkirche
kleine kurrende*°
Vorschulkinder und 1. Klasse
Mittwoch 15.00-15.45 Uhr

GROSSE KURRENDE*°
ab 2. Klasse
Mittwoch 16.00-16.45 Uhr

LaurentSingers°
Donnerstag 19.00 Uhr

Laurentius-Kantorei
Mittwoch 19.30 Uhr

Seniorenkantorei
Donnerstag 10.00 Uhr

Posaunenchor
Dienstag 18.30 Uhr

Instrumentalkreis Laurentius
Donnerstag 19.00 Uhr, 14-tägig

Weinbergskirche
Ökumenische Kantorei
Donnerstag 20.00 Uhr

° nicht in den Ferien
* gefördert aus Haushaltsmitteln der Landeshauptstadt Dresden, des Jugendamtes und des Freistaates Sachsen – Sächsisches Staatsministerium für Soziales

Singen und Musizieren

Musik im Advent

Am 2. Advent, dem 5. Dezember findet auf dem Gelände der **Weinbergskirche** eine adventliche Vesper statt, dieses Jahr um 15 Uhr als OpenAir. Herzliche Einladung zum gemeinsamen Singen. Der Posaunenchor wird uns dabei unterstützen.

Foto: Pixabay

Die **St.-Markus-Kirche** erstrahlt im warmen Licht von Kerzen und schafft Raum zum Innehalten – diese Möglichkeit gibt es bei der adventlichen Vesper im Kerzenschein am 12. Dezember, dem 3. Advent. Um 17 Uhr erklingt Musik u.a. vom Instrumentalkreis. Wir hoffen auch, miteinander singen zu können.

Dominik Baumann

Musikalische Vesper am Altjahresabend

Ganz herzlich laden wir zu den musikalischen Vespern am 31. Dezember, um 17 Uhr und 18 Uhr in die Weinbergskirche ein. Es erklingt Musik zum Jahresausklang. An der Jehmlich-Orgel musiziert Robert Seidel. Kompositionen aus Vergangenheit, von Bach, Dubois und Camillo Schumann sowie Bearbeitungen festlicher Werke aus der Hand Noel Rawsthornes lassen ein interessantes und facettenreiches Programm erwarten. Das geistliche Wort spricht Pfarrerin Annegret Lattke. *Annegret Lattke*

Meditative und kurzweilige Orgelmusik

Liebhaber von Orgelmusik sind eingeladen, wenn Kantor i.R. Dieter Westenhöfer einmal im Monat in der St.-Markus-Kirche meditative und kurzweilige Stücke auf diesem schönen Instrument spielt. Am 16. Dezember, 27. Januar und 24. Februar, jeweils von 17-18 Uhr ist die Kirche dafür geöffnet. *Dominik Baumann*

Gottesdienst mit Uta Fehlberg

„Ich sing dir mein Lied" heißt es am Jahresanfang 2022 in den Gottesdiensten in der Apostelkirche. Am 9. Januar, um 9.30 Uhr und um 10.30 Uhr, wird Uta Fehlberg den Gottesdienst musikalisch begleiten. Ihre Lieder sind eine Entdeckungsreise zwischen Christsein auf der einen Seite und Jazz und Liedermachertraditionen auf der anderen Seite. „Sanfte Lieder und samtener Jazz" – so schreibt sie selbst, erklingen in Kombination mit Bibelworten und Gebeten. Wir freuen uns auf Sie.

Annegret Lattke und Uta Fehlberg

Foto: Fehlberg

Duo STIL-FRECH in der Weinbergskirche

Am Freitag, 21. Januar, um 20 Uhr, wird das Duo STIL-FRECH in der Kulturkirche Weinberg zu Gast sein. STIL-FRECH – das sind die Stimmen von Beatrice Szerement und Uta Fehlberg, begleitet durch ein Piano – spielt farbenfrohe Konzerte, welche sich stilistisch frei durch die Musikwelt bewegen. Folkloristische Klänge aus Dänemark begegnen afrikanischem Temperament und entführen die Hörer mit sanftem Jazz und Eigenkompositionen. ***Florian Reißmann***

Konzerte

Adventsvesper
Weinbergskirche
Sonntag 5.12. | 15.00 Uhr

Adventsvesper im Kerzenschein
St.-Markus-Kirche
Sonntag 12.12. | 17.00 Uhr

Meditative und kurzweilige Orgelmusik
St.-Markus-Kirche
Donnerstag 16.12./27.1./24.2. | 17.00-18.00 Uhr

Musikalische Vesper
Weinbergskirche
Sonntag 31.12. | 17.00 Uhr/18.00 Uhr
Orgel: Robert Seidel

Duo STIL-FRECH
Kulturkirche Weinberg
Freitag 21.1. | 20.00 Uhr

ACHTUNG!
Bitte informieren Sie sich grundsätzlich auf unserer Homepage oder in unseren Schaukästen, ob und unter welchen Bedingungen eine Veranstaltung stattfindet.

Blick vom Kirchturm

Willkommen und Abschied

Frau Madgalene Magirius ist ab Dezember für zwei Jahre als Küsterin in der Emmauskirche und der St.-Markus-Kirche tätig und übernimmt damit die Elternzeitvertretung für Katrin Hofmann. Wir freuen uns, dass Frau Magirius bei uns ist und heißen sie herzlich willkommen!

Wir müssen Abschied nehmen. Gerd Relitz verlässt wegen eines Umzugs nach Görlitz unsere Gemeinde und wird deshalb am 31. Dezember seine Tätigkeit in unserem Kinder- und Jugendtreff „JiL“ beenden. Seit 2015 war er hier verlässlich für große und kleine Kinder und Jugendliche da und hat die Kinder- und Jugendarbeit in unseren offenen Treffs entscheidend mitgeprägt und weiterentwickelt. Wir sagen aus ganzem Herzen „Danke!“ und wünschen ihm und seiner Familie den Segen Gottes für seinen Neuanfang in Görlitz. *Thomas Markert*

Advent im weltchen

Am 15. Dezember wird es weihnachtlich im weltchen (Homiliusstraße/Ecke Zelenkastraße). Ab 16 Uhr laden wir zu einem Adventsnachmittag zum Genießen ein. Herzlich willkommen zu Lagerfeuer, Kinderpunsch, Glühwein, Kürbissuppe und gemütlichem Beisammensein. *Eillen Körner*

Fotos: Geike

Bauvorhaben Apostel

In der letzten Laurentiusausgabe lud ich Sie zu einem Gemeindeabend für ein Nutzungskonzept der Apostelkirche ein – am 22. November war es soweit. Nun heißt es weiter daran arbeiten – auf ganz verschiedenen Ebenen. Was aber auf alle Fälle deutlich geworden ist: Ohne Ihre finanzielle Unterstützung können wir als Gemeinde nicht an der Barrierefreiheit in der Apostelkirche arbeiten. Deshalb danken wir für allen, die uns schon unterstützen, und freuen uns über weitere Spenden. In der kommenden Ausgabe werde ich Ihnen die Gedanken zur barrierefreien Apostelkirche vorstellen. *Annegret Lattke*

Foto: Thomas

Ehrenamtlicher Besuchsdienst

Können Sie sich vorstellen, ältere Gemeindemitglieder zum Geburtstag zu besuchen? Sie sind sich nicht sicher, wie das organisatorisch gehen kann oder was erwartet wird? Kommen Sie zu unserem Treffen am 22. Februar, um 10.30 Uhr, oder am 23. Februar, um 17.30 Uhr. Hier können wir uns in der Apostelkirche begegnen und austauschen. Gemeinsam mit anderen Ehrenamtlichen reden wir darüber, was jeder in seinem Ehrenamt erlebt hat und welche Fragen mitgebracht werden. *Susanne Pürthner*

Blick vom Kirchturm

Familienrüstzeit – Rückblick und Ausblick

Barmherzigkeit – Ende September spielte die Jahreslosung eine große Rolle. Das gesamte Vorbereitungsteam durfte Barmherzigkeit in den Tagen der jährlich stattfindenden Familienrüstzeit sehr genießen. Gemeinsam gingen wir den spirituellen Weg und auf Suche nach den Ursachen, die uns von der Barmherzigkeit manchmal abhalten. Offenherzig konnten wir alle durch besondere Gespräche, eine gemeinsame Wanderung oder am Lagerfeuer zu eigenen Erkenntnissen gelangen. Mit solchen besonderen Menschen und göttlicher Begleitung ist es immer wieder eine Ehre, Teil der tollen Gemeinde zu sein.

Nach Jahren der gemeinsamen Suche gehen nun einige sehr lieb gewonnene Teilnehmende einen neuen göttlichen Weg. Besonders unserer Conny möchten wir auf diesem Wege DANKE sagen. Mit besonderer Hingabe hatte sie unsere Kleinsten, Kleinen und Jugendlichen mit Spiel, Spaß und spirituellen Inputs begleitet.

Foto: Walther

Heute möchte ich einen Aufruf starten! Wer hat Lust, ein Teil dieses Schöpfens und Kraftgebens zu sein? Wir suchen ehrenamtlich Mitgestaltende für die kommenden Familienrüstzeiten. Dabei ist jede Form von Hingabe wertvoll. Gemeinsam möchten wir im Jahr 2022 in eine nächste Rüstzeit starten. Geplant sind wieder zwei Termine: 23.-25.09. und 30.09.-2.10. Wer Interesse bekommen hat, ob am Mitmachen oder Mitfahren, der meldet sich im Gemeindebüro oder unter post@walther-andreas.de. *Andreas Walther*

Ökumenische Bibeltage

„Mit Gottes Augen sehen"– so lautet das Thema der Ökumenischen Bibeltage. Wir beschäftigen uns mit Abschnitten aus dem Buch Daniel. Es geht dabei um tröstliche und ermutigende Zusagen Gottes, um die Bewahrung in den „Löwengruben" des Lebens. Wir können den Fragen nachgehen: Hält Gott auch in Krisenzeiten die „Fäden in der Hand"? Und wie passen unsere gegenwärtigen Krisen zu Gottes Botschaft?
Herzlich willkommen!
Die Ökumenischen Bibelabende finden jeweils um 19.30 Uhr statt:

- 21. Februar Katholische St. Josefgemeinde
- 23. Februar St.-Markus-Kirche
- 25. Februar Weinbergskirche, im Rahmen der Atempause
- 28. Februar Apostelkirche

Am 6. März finden um 9.30 Uhr und um 10.30 Uhr in der St.-Markus-Kirche Gottesdienste im Rahmen der Bibelwoche statt. *Gisela Merkel-Manzer*

Foto: Pixabay

Blick vom Kirchturm

NEU: Monatlicher Gemeindestammtisch

„Lass uns mal wieder auf ein Bier verabreden...", wie oft höre ich das und dann wird im Kalender nach einem Termin gesucht und nahezu keiner gefunden. Aber geht das nicht anders?
Ab Dezember wollen wir monatlich einen Gemeindestammtisch anbieten. Wenn möglich, wird eine Pfarrerin oder ein Pfarrer anwesend sein sowie Mitglieder des Gemeindeaufbaukreises, damit wir miteinander ins Gespräch kommen über Gott und das, was uns bewegt. Die Entscheidung, was man essen und trinken möchte, trifft jeder selbst – das Restaurant Rausch auf der Bürgerstraße hält sicher für jeden Geschmack etwas bereit. Wir treffen uns dort am 2.12.21 sowie am 5.1. und 3.2.22, jeweils 19.30 Uhr. Um keinen Termin zu verpassen, können Sie sich zum Gemeindestammtisch-Newsletter anmelden über eine Mail an: frank-krause@web.de oder telefonisch unter 848 66 91. Oder Sie schauen auf unsere Plakate, hören es in den Abkündigungen oder lesen es auf unserer Homepage. Wir freuen uns auf Sie! *Annegret Lattke im Namen des Gemeindeaufbaukreises*

Biblisches Whiskytasting

Am 4. Februar, um 20 Uhr, laden wir Sie herzlich ein, sich in der Weinbergskirche mit uns auf eine Reise zu begeben. Wir wollen dabei drei Whiskysorten sowie verschiedene kulinarische Köstlichkeiten, kombiniert mit Worten aus der Bibel, entdecken. *Annegret Lattke*

Unterwegs zur Krippe – der Lebendige Adventskalender

Vom 1. bis zum 24. Dezember ein Türchen öffnen – vielleicht auch ein großes? Seit vielen Jahren gibt es in unserer Gemeinde den Lebendigen Adventskalender. Viele haben ihre Haus-, Garten- oder Wohnungstür geöffnet. Eine schöne Tradition, waren wir doch so gemeinsam auf dem Weg zur Krippe. Wir konnten erfahren, was dem anderen wichtig ist, was für Traditionen in der Familie gelebt werden und welches Lieblingslied zum Advent gehört.
Wie auch im vergangenen Jahr ist dies mit der gegenseitigen Rücksicht und Verantwortung füreinander nicht wirklich möglich, es ließ sich schlichtweg nicht planen. Und dennoch können wir – jeder auf seine eigene Weise – täglich diese halbe Stunde „miteinander" begehen: Machen Sie sich mit auf Ihren ganz persönlichen Weg zur Krippe. Nehmen Sie sich die Zeit, in dem Wissen, dass es viele zeitgleich mittun, jeder an seinem Ort – mit Kerzen, Adventsliedern, Geschichten, Basteleien – ganz so, wie wir es sonst in „echter" Gemeinschaft getan haben. So kann auch dieses Jahr der Advent in unserer Gemeinde lebendig werden. Und wenn Sie mögen, so öffnen Sie im nächsten Jahr Ihre Tür für den Lebendigen Adventskalender 2022! Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit! *Wolfram Koch*

Blick vom Kirchturm

Ein Hotel auf dem Franzosenfriedhof

Im Rahmen der schrittweisen Umgestaltung des sogenannten Franzosenfriedhofes in Kaditz zur Biotopfläche ist jetzt ein Insektenhotel entstanden. Das Projekt ist in Zusammenarbeit mit dem NABU geplant und durchgeführt worden. Der NABU konnte als Materialsponsor die Deutsche Post gewinnen. In ehrenamtlicher Arbeit entstand dann das Insektenhotel. Die Ausgestaltung und das Befüllen übernahmen die Mitarbeitenden der Post im Rahmen des Ehrenamtstages. An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei allen Mitwirkenden bedanken und freuen uns nun auf eine „volle Auslastung des Hotels". *Steffen Vogel*

Foto: S. Siebert

Neues Grün für unsere Friedhöfe

Im Herbst ist auf unseren drei Kaditzer Friedhöfen eine große Pflanzaktion geplant. 18 Laubbäume werden gepflanzt und eine Rosenrabatte angelegt. Durch die Trockenheit in den vergangenen Jahren haben einige Bäume großen Schaden genommen. Der gesamte Birkenbestand musste gefällt werden. Nun werden Baumarten gepflanzt, die sich den Klimabedingungen besser anpassen. Mit diesen Maßnahmen wollen wir den grünen Charakter unserer Friedhöfe erhalten und den wertvollen Baumbestand sinnvoll ergänzen. Für die Finanzierung der Maßnahme möchten wir uns ganz herzlich beim Umweltamt der Stadt Dresden bedanken. *Steffen Vogel*

NEU: Sonntagsgottesdienst „Segensblick"

Für Menschen, die an Demenz erkrankt oder pflegebedürftig sind, und für ihre Angehörigen sowie auch alle anderen gibt es ab Januar ein neues Gottesdienstformat. Am 2. Januar (Weinbergskirche), 20. April (St.-Markus-Kirche), 26. Juni (Emmauskirche) und am 9. Oktober (Apostelkirche) möchten wir mit Ihnen den Gottesdienst „Segensblick" feiern. Wir fragen dabei: Welch wertvolle Zeit konnten Sie miteinander gehen? Einen neuen Blickwinkel aufeinander und füreinander erschließen? An welchen Schnittpunkten hat Sie der Glaube an Jesus Christus weitergetragen? Für Sie als Angehörige möchten wir einen Augenblick innehalten. Die Gedanken bündeln, um die Kraft und den Segen unseres Gottes zu erbitten. Den Blick auf den Ihnen anbefohlenen Menschen öffnen und neu entdecken. Den Austausch mit Menschen in unserer Kirchgemeinde ermöglichen. Wie wichtig ist es doch, nicht alleine zu sein. Wir freuen uns auf Sie. *Annegret Lattke und Susanne Pürthner*

Nachhaltiges Gemeindeleben

Bewahrung der Schöpfung und Nachhaltigkeit – unter diesem Namen haben Gemeindeglieder im Sommer eine Arbeitsgruppe gebildet, die der Kirchenvorstand als neuen Ausschuss in die Gemeindearbeit aufgenommen hat. Es ist den Mitgliedern wichtig, gemeinsam mit den Verantwortlichen der Gemeinde zu überlegen, an welchen Stellen wir noch umweltbewusster leben und arbeiten können. Der Ausschuss trifft sich viermal im Jahr, das nächste Mal am 5. Januar, 19 Uhr in St.-Markus. Weitere Interessierte können gern dazukommen. Kontaktieren Sie uns über Pfrn. Gisela Merkel-Manzer. *Christiane Thomas*

Blick vom Kirchturm

„Stolpersteine" – warum?

Während der Zeit des deutschen Faschismus von 1933-45 starben bis 6 Millionen Juden in Konzentrationslagern, Gaskammern und durch Massaker der deutschen Wehrmacht. Mit dieser Schuld müssen wir leben ... Die aktuellen antisemitischen Ausschreitungen sind Zeugnis davon, wie tief Hass und rassistischen Theorien noch heute in manchen Menschen verwurzelt sind. Deshalb darf es kein Vergessen geben.

Wie können wir uns erinnern? Eine mittlerweile in Europa verbreitete Form des Erinnerns und Gedenkens sind „Stolpersteine". Frau Forker vom Verein „Stolpersteine für Dresden e.V." war am 12. Oktober bei uns im Frauendienst zu Gast und berichtete von ihrer ehrenamtlichen Arbeit.

Fotos: M. Forker

Ein Stein, ein Name, ein Mensch, unsere Nachbarn!

Stolpersteine sind kleine Gedenktafeln aus Messing, die am letzten selbstgewählten Wohnort der Opfer des NS-Regimes in den Gehweg eingelassen werden. Die Namen der Opfer werden an den Ort ihres Lebens und Wirkens zurückgebracht. Auch nicht-jüdische Opfergruppen werden bedacht (Sinti und Roma, Euthanasie-Opfer, Zeugen Jehovas, Widerstandskämpfer oder einfach Gegner der NS-Ideologie). Um den Text auf dem Stein zu lesen, müssen wir uns bücken – eine symbolische Verbeugung vor den Opfern.

Wir danken Frau Forker für diesen beeindruckenden Abend und wünschen ihr und dem Verein weiterhin gutes Erinnern. *Hanna Einenkel*

Evangelische Messe zum Thema Zahlen

Foto: Pixabay

Zahlen haben religiöse Bedeutungen mit tiefliegenden kulturgeschichtlichen Wurzeln. Es ist kein Zufall, dass die Fee im Märchen immer drei Wünsche frei gibt oder dass die sieben Zwerge hinter den sieben Bergen wohnen. Die Einheit und die Dreiheit Gottes sind zentrale Inhalte des christlichen Glaubens. Vier Himmelsrichtungen stehen für die Welt als Ganzes und erst die vier Evangelien zusammen zeigen uns Christus vollständig. Aus der 3 der Trinität und der 4 der Welt wird durch einfache Rechnung die endzeitliche Zahl 7, die vor allem in der Offenbarung des Johannes eine große Rolle spielt. Dort ist von einem Buch mit sieben Siegeln die Rede und von sieben Posaunen, die die Endzeit ankündigen. Die Überlieferung des Glaubens wird von der 12 getragen. Es soll 12 Stämme Israels gegeben haben und 12 Apostel.

In einer neuen thematischen Reihe zu den „Zahlen" steht im Jahr 2022 in jeder Evangelischen Messe jeweils eine Zahl im Mittelpunkt. Nach der Lichtmessfeier am 30.01.2022 beginnt die Reihe mit der 1 am 13. März. Es folgen 2 (01.05.), 3 (29.05.), 4 (10.07.), 7 (04.09.) und 12 (02.10.). Wir fragen uns bei jeder Zahl: Welche religiöse Bedeutung hat die Zahl und welche spirituelle Kraft? Was bedeutet eigentlich eine Zahl und was bedeutet diese Zahl in meinem Glaubens-Leben?

Holger Kuße

Atempause

Was ist das für ein Angebot?

Den ATEMPAUSE-Gottesdienst gibt es seit mittlerweile gut 20 Jahren. Er wird von einer Gruppe von Gemeindemitgliedern vorbereitet und findet einmal pro Quartal, in der Regel an einem Freitagabend, in der Weinbergskirche statt. Es ist ein Gottesdienst, wie geschaffen für den Wochenausklang, wenn die ganze Last der Verpflichtungen einer Woche von einem abfallen kann. Dann ist Zeit, eine Pause zu machen, um Atem zu holen – ATEMPAUSE.

Der Gottesdienst hat einen meditativen Charakter, der mit Taizéliedern ausgestaltet und mit thematischen Liedern ergänzt wird. Es gibt einen geistlichen Impuls und danach die Möglichkeit, dem Thema persönlich nachzuspüren, indem verschiedene Stationen besucht werden können. Ob es etwas zu malen, zum aufschreiben oder etwas zu betrachten gibt – immer wird das Thema durch ein vielfältiges Angebot erlebbar. Die Möglichkeit persönliche Fürbitten zu formulieren und in ein gemeinsames Gebet zu fassen, ist dabei ein feststehendes Ritual.

Auch wenn die Atempause keiner festen Liturgie folgt, so gibt es dennoch wiederkehrende Elemente, aber auch immer wieder Neues, was ausprobiert wird. So ist es durchaus möglich, dass eine biblische Geschichte mit Hilfe eines Bibliologs erzählt wird. Wir haben die Erfahrung gemacht, dass es an diesen Abenden gelingen kann, inne zu halten und somit eigene Glaubenserfahrungen ermöglicht werden, die weit in den Alltag hineintragen.

Sind Sie neugierig geworden? Dann lassen Sie sich einladen am 25. Februar um 19.30 Uhr im Rahmen der Ökumenischen Bibeltage sowie am 13.5. / 9.9. und 2.12., jeweils um 20 Uhr, in die Weinbergskirche. *Das Team der „Atempause“*

Foto: F. Grübler

Fürbitten *

Getauft wurden

Eingesegnet wurden:

Bestattet wurden

Getraut wurden

Gottesdienst zur Eheschließung

„Wie sich im Wasser
das Angesicht spiegelt,
so ein Mensch im Herzen des andern."
Sprüche 27,19

Konfirmiert wurden

Foto: W. Koch

Foto: M.Hofmann

Zukunftsplan: Hoffnung

Am Freitag, 4. März, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den **Weltgebetstag der Frauen** aus England, Wales und Nordirland. Unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung" laden sie ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie erzählen uns von ihrem stolzen Land mit seiner bewegten Geschichte und der multiethnischen, -kulturellen und -religiösen Gesellschaft. Gemeinsam wollen wir Samen der Hoffnung aussäen in unserem Leben, in unseren Gemeinschaften, in unserem Land und in dieser Welt. Seien Sie mit dabei und werden Sie Teil der weltweiten Gebetskette! Es laden Frauen der St.-Josef- und der Laurentiuskirchgemeinde herzlich um 19 Uhr in die Apostelkirche ein. *Anneruth Böttger*

Gottesdienste

Apostelkirche	Kopernikusstr. 40
Emmauskirche	Altkaditz 27
St.-Markus-Kirche	Markusplatz
Weinbergskirche	Albert-Hensel-Str. 3

Organisation Fahrdienste zu den Gottesdiensten (Trachau)
Tel. 821 110 60 (Nitsche)

Dies ist ein vorläufiger Plan. Wir wissen noch nicht, ob die Gottesdienste ab dem 2. März weiterhin als Doppelgottesdienste (9.30 Uhr/10.30 Uhr) gefeiert werden. Bitte informieren Sie sich dazu sowie über die musikalische Ausgestaltung der Gottesdienste auf unserer Homepage: www.laurentius-dresden.de

Sonntag, 5. Dezember — 2. Advent

Kollekte: Jugendkirche; Weinberg: Kirchenmusik

09:30	Apostelkirche	Gottesdienst	Gisela Merkel-Manzer
♫ *YCB (Youth Church Band)*		*mit Taufgedenken*	Walter Wessel
09:30	Emmauskirche	Gottesdienst	Thomas Markert
10:30	Apostelkirche	Gottesdienst	Gisela Merkel-Manzer
		mit Taufgedenken	Walter Wessel
10:30	Emmauskirche	Gottesdienst mit Abendmahl*	Thomas Markert
		anschließend Glühweintrinken und Gebratenes	
15:00	Weinbergskirche	Adventliche Vesper	Annegret Lattke
		Open-Air Gottesdienst	

Sonntag, 12. Dezember — 3. Advent

09:30	Emmauskirche	Gottesdienst	Thomas Markert
09:30	Weinbergskirche	Gottesdienst	Friedemann Schwinger
10:30	Emmauskirche	Gottesdienst	Thomas Markert
10:30	Weinbergskirche	Gottesdienst	Friedemann Schwinger
17:00	St.-Markus-Kirche	Adventliche Vesper im Kerzenschein	Walter Wessel
		anschließend Glühweintrinken und Gebratenes	

Dienstag, 14. Dezember

13:30	Apostelkirche	Seniorengottesdienst mit Abendmahl*	Annegret Lattke Susanne Pürthner

Mittwoch, 15. Dezember

16:00	St.-Markus-Kirche	Adventsgottesdienst	Gisela Merkel-Manzer
		mit der KiTa Himmelsblau	

Sonntag, 19. Dezember **4. Advent**

09:30 Apostelkirche — Gottesdienst — Annegret Lattke
mit Kinderhaus und Friedenslicht

09:30 St.-Markus-Kirche — Gottesdienst — Walter Wessel
♫ *MusikTeam*

10:30 Apostelkirche — Gottesdienst — Annegret Lattke
mit Kinderhaus und Friedenslicht

10:30 St.-Markus-Kirche — Gottesdienst — Walter Wessel
♫ *MusikTeam*

Freitag, 24. Dezember **Heiligabend**

Sie finden hier unsere Planungen für den Heiligen Abend. Bitte informieren Sie sich über die tatsächliche Durchführung unbedingt auf unserer Homepage. Dort und auf unserem YouTube-Kanal werden an den Adventssonntagen und auch am Heiligen Abend selbst Grußworte und Gedanken unserer Geistlichen und Advents- und Weihnachtslieder, aufgenommen in unseren Kirchen, zu finden sein.

10.00 - 18.00 Uhr
Weinbergskirche — Offene Kirche mit Stationen zum Innehalten
Auf dem Weg zur Krippe

14:00 Apostelkirche — Christvesper — Walter Wessel
♫ *Kurrende/Christenlehre* *mit Krippenspiel*

14:00 Emmauskirche — Christvesper — Thomas Markert
mit Krippenspiel

14:00 St.-Markus-Kirche — Christvesper — Gisela Merkel-Manzer
mit Krippenspiel für Kinder

15:00 Apostelkirche — Christvesper — Walter Wessel
♫ *Kurrende/Christenlehre* *mit Krippenspiel*

15:00 Emmauskirche — Christvesper — Thomas Markert
mit Krippenspiel

15:00 St.-Markus-Kirche — Christvesper — Gisela Merkel-Manzer
mit Krippenspiel für Kinder

16:00 Apostelkirche — Christvesper — Holger Kuße
♫ *Laurentiuskantorei*

16:00 Emmauskirche — Christvesper — Thomas Markert
mit Krippenspiel

16:00 St.-Markus-Kirche — Christvesper — Gisela Merkel-Manzer
mit Krippenspiel

17:00 Apostelkirche — Christvesper — Holger Kuße
♫ *Laurentiuskantorei*

17:00	Emmauskirche	Christvesper	Thomas Markert
17:00	St.-Markus-Kirche	Christvesper *mit Krippenspiel*	Gisela Merkel-Manzer
21:00	Apostelkirche	Christvesper *mit Krippenspiel*	Walter Wessel
22:00	Apostelkirche	Christvesper *mit Krippenspiel*	Walter Wessel

Samstag, 25. Dezember — **1. Weihnachtstag**

Kollekte: Katastrophenhilfe und Hilfe für Kirchen in Osteuropa

09:30	Apostelkirche	Gottesdienst	Annegret Lattke
10:30	Apostelkirche	Gottesdienst mit Abendmahl*	Annegret Lattke
		(bei beiden Gottesdiensten kein Kindergottesdienst)	

Sonntag, 26. Dezember — **2. Weihnachtstag**

Kollekte: Kirchenmusik

09:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Gisela Merkel-Manzer
♫ *Laurentiuskantorei*			
10:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Gisela Merkel-Manzer
♫ *Laurentiuskantorei*			
17:00	Emmauskirche	Gottesdienst mit Abendmahl*	Thomas Markert

Freitag, 31. Dezember — **Silvester**

17:00	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst mit Abendmahl*	Gisela Merkel-Manzer
17:00	Weinbergskirche	Musikalische Vesper	Annegret Lattke
18:00	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst mit Abendmahl*	Gisela Merkel-Manzer
18:00	Weinbergskirche	Musikalische Vesper	Annegret Lattke

Samstag, 1. Januar — **Neujahrstag**

Kollekte: Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD

17:00	Apostelkirche	Gottesdienst	Gisela Merkel-Manzer

Sonntag, 2. Januar — **1. Sonntag nach Weihnachten**

09:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Johannes Affeld
10:30	Weinbergskirche	Gottesdienst Segensblick *für Menschen , die an Demenz erkrankt oder pflegebedürftig sind, mit ihren Angehörigen*	Annegret Lattke Susanne Pürthner
10:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Johannes Affeld
18:00	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst mit Krippenspiel	Thomas Markert

Donnerstag, 6. Januar		**Epiphanias - Tag der Erscheinung des Herrn**	
		Kollekte: Ev.-Luth. Missionswerk Leipzig e. V.	
19:30	St.-Markus-Kirche ♫ Posaunenchor	Ökumenischer Gottesdienst	
Sonntag, 9. Januar		**1. Sonntag nach Epiphanias**	
09:30	Apostelkirche ♫ Uta Fehlberg	Gottesdienst	Annegret Lattke
09:30	Emmauskirche	Gottesdienst mit Predigtgespräch	Thomas Markert Walter Wessel
10:30	Apostelkirche ♫ Uta Fehlberg	Gottesdienst	Annegret Lattke
10:30	Emmauskirche	Gottesdienst mit Predigtgespräch	Thomas Markert Walter Wessel
Dienstag, 11. Januar			
13:30	Apostelkirche	Seniorengottesdient mit Abendmahl*	Annegret Lattke Susanne Pürthner
Sonntag, 16. Januar		**2. Sonntag nach Epiphanias**	
09:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Michael Rentsch
09:30	Weinbergskirche	Gottesdienst *mit Taufgedenken*	Walter Wessel
10:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Michael Rentsch
10:30	Weinbergskirche	Gottesdienst *mit Taufgedenken*	Walter Wessel
Sonntag, 23. Januar		**3. Sonntag nach Epiphanias**	
		Kollekte Apostel: Seniorenarbeit	
09:30	Apostelkirche	Diakonie-Gottesdienst	Annegret Lattke Susanne Pürthner
09:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Gisela Merkel-Manzer
10:30	Apostelkirche	Diakonie-Gottesdienst mit Abendmahl*	Annegret Lattke Susanne Pürthner
10:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Gisela Merkel-Manzer

* Wir verwenden Wein und Traubensaft sowie glutenfreie Hostien beim Abendmahl.
Wenn nicht anders angegeben, sind Kollekten für die eigene Gemeinde bestimmt.

Sonntag, 30. Januar — **4. Sonntag nach Epiphanias**

Kollekte: Bibelverbreitung - Weltbibelhilfe

09:30	Apostelkirche	Gottesdienst	Holger Kuße
09:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Margit Hübner Thomas Markert
10:30	Apostelkirche	Gottesdienst	Holger Kuße
10:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst mit Abendmahl*	Margit Hübner Thomas Markert
15:30	Weinbergskirche	Gottesdienst für Kleine	Annegret Lattke Jens Stange
18:00	Weinbergskirche	Evangelische Messe *Lichtmess*	Holger Kuße

Sonntag, 6. Februar — **Letzter Sonntag nach Epiphanias**

Kollekte: Gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD

09:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst *mit Taufgedenken*	Thomas Markert Walter Wessel
09:30	Weinbergskirche	Gottesdienst	Annegret Lattke
10:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst *mit Taufgedenken*	Thomas Markert Walter Wessel
10:30	Weinbergskirche	Gottesdienst	Annegret Lattke

Dienstag, 8. Februar

13:30	Apostelkirche	Seniorengottesdient mit Abendmahl*	Annegret Lattke Susanne Pürthner

Sonntag, 13. Februar — **Septuagesimae - 3. Sonntag vor der Passionszeit**

09:30	Apostelkirche	Gottesdienst für Groß und Klein	Annegret Lattke
♫ *Kurrende*			Jens Stange / Danilo Lämmel
09:30	Emmauskirche	Gottesdienst	Thomas Markert Walter Wessel
10:30	Apostelkirche	Gottesdienst für Groß und Klein	Annegret Lattke
♫ *Kurrende*			Jens Stange / Danilo Lämmel
10:30	Emmauskirche	Gottesdienst	Thomas Markert Walter Wessel
21:30	Weinbergskirche	Friedensgebet zum 13. Februar	Walter Wessel

Montag, 14. Februar

19:30	St.-Markus-Kirche	Ökumenischer Gottesdienst *für Liebende zum Valtentinstag*	Walter Wessel Przemek Kostorz

Sonntag, 20. Februar — **Sexagesimae - 2. Sonntag vor der Passionszeit**

Kollekte: Besondere Seelsorgedienste: Krankenhaus- und Klinik-, Gehörlosen-, Schwerhörigen-, Justizvollzugs- und Polizeiseelsorge

09:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Gisela Merkel-Manzer
09:30	Weinbergskirche	Gottesdienst	Friedemann Schwinger
10:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst mit Abendmahl*	Gisela Merkel-Manzer
10:30	Weinbergskirche	Gottesdienst	Friedemann Schwinger

Freitag, 25. Februar

19:30	Weinbergskirche	Atempause	

Sonntag, 27. Februar — **Estomihi - 1. Sonntag vor der Passionszeit**

09:30	Apostelkirche	Gottesdienst	Annegret Lattke
09:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Gisela Merkel-Manzer
10:30	Apostelkirche	Gottesdienst mit Abendmahl*	Annegret Lattke
10:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Gisela Merkel-Manzer

Mittwoch, 2. März — **Aschermittwoch - Beginn der Passionszeit**

19:30	St.-Josefs-Kirche	Ökumenischer Gottesdienst *am Aschermittwoch*	

Freitag, 4. März

19:00	Apostelkirche	Ökumenischer Weltgebetstag	

Sonntag, 6. März — **Invokavit - 1. Sonntag der Passionszeit**

Kollekte: Familienfreizeit/Eigene Gemeinde

09:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst *zum Abschluss der Bibelwoche*	Thomas Markert Walter Wessel
09:30	Weinbergskirche	Gottesdienst	Ines Voigt
15:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst für Kleine	Danilo Lämmel Gisela Merkel-Manzer

Treffpunkte

Bastelkreis für Erwachsene
Altkaditz 25, K. Berger, Tel. 838 40 67
auf Nachfrage

Besuchsdiensttreffen
22.2. | 10.30-11.30 Uhr | Saal Apostelkirche
23.2. | 17.30-18.30 Uhr | Saal Apostelkirche

Bibelstunde Apostelkirche
25.1. | 22.2.
Dienstag 13.30 Uhr

Blaukreuz
Homiliusstraße 15 | Montag | 17.00 Uhr

Familienkreis
Telefon 849 38 81 | 1. Mittwoch | 20.00 Uhr

Frauentreff
Saal Apostelkirche
14.12. | 11.1. | 8.2.
Dienstag 18.30 Uhr
Telefon 848 25 47

Gebetstreff Apostel
13.12. | 10.1. | 14.2.
Montag 18.00 Uhr | Untere Empore
Gebetsanliegen/Kontakt: 841 24 00

Gemeindestammtisch
Restaurant Rausch, Bürgerstr. 36
2.12.21| 5.1. | 3.2. | 19.30 Uhr

Hauskreises 35+
Markusstr. 2
Dienstag, 18.1. | 19.30 Uhr

Hauskreis ökumenisch
Telefon 848 66 91 | 2. Donnerstag | 19.00 Uhr

Hilfenetz
Ines Voigt, Telefon 0162.166 33 08

Interkultureller Frauentreff
16.12. | 13.1. | 10.2.
Donnerstag 15.30 Uhr. | .Homiliusstr. 15
Tel. 0157.316 505 50

Kreis „50 plus-minus“
Telefon 848 68 45 | letzter Freitag | 20.00 Uhr

Kreis für Behinderte und Nichtbehinderte
Z.Zt. Teilnahme am Seniorenabendmahl
Telefon 848 66 91
Apostelkirche | 2. Dienstag | 13.30 Uhr

Männerdienst Apostelkirche
Pause bis einschließlich Februar

Tanzkreis Trachau
Weinbergskirche
7.12. | 11.1. | 8.2.
Dienstag 19.45 Uhr

Trachauer Hauskreis
Telefon 841 24 00 | Termin bitte erfragen

TURMalin Kreis junger Erwachsener
Apostelkirche | 2. und 4. Freitag | 18.30 Uhr

Vitamin F(rau)
Telefon 858 05 85 oder 0162.267 87 35
Homiliusstr. 15 | 1. Dienstag | 20.00 Uhr

weltchen – offener Gartentreff
jeden Mittwoch im weltchen | 14.30 - 18.00 Uhr
(außer in der Winterpause)

Achtung
Gruppen und Kreise finden nur im Rahmen der jeweils geltenden Allgemeinverfügung statt.

Kontakte

Ev.-Luth. Laurentiuskirchgemeinde Dresden-Trachau – Gemeindebüro

Kopernikusstraße 40, 01129 Dresden
Telefon 0351. 853 21 0 | Telefax 0351. 853 21 14
Mail: kg.dresden_laurentius@evlks.de
Internet: www.laurentius-dresden.de

Sprechzeiten
Di/Do 10-12 Uhr | 16-18 Uhr

Ihre Ansprechpersonen

Pfarrerin Annegret Lattke
Telefon 853 21 12
Mail: annegret.lattke@evlks.de
Sprechzeit Apostelkirche: nach Vereinbarung,
Weinbergskirche: 2. Di/Monat 10-11.30 Uhr

Pfarrer Thomas Markert
Telefon 858 81 78 (Altkaditz 25)
Telefon 853 21 35 (Apostelkirche)
Mail: thomas.markert@evlks.de
Sprechzeit Apostelkirche: Di 16-18 Uhr

Pfarrerin Gisela Merkel-Manzer
Telefon 275 688 49
Mail: gisela.merkel_manzer@evlks.de
Sprechzeit Markusstraße 2: Di 16-17 Uhr
und nach Vereinbarung

Verwaltung
Antje Hähnel, Telefon 853 21 10
Astrid Scheller, Telefon 853 21 10
Ines Vogel, Telefon 836 19 64

Archiv
Di 10-12 Uhr
Telefon 0177. 755 83 20

Gemeindepädagogik
Tina Brüggener, Telefon 0176.295 765 67
Danilo Lämmel, Telefon 847 457 69
Jens Stange, Telefon 853 21 25

Kirchenmusik
Dominik Baumann, Telefon 0160.927 453 12
Mail: dominik.baumann@evlks.de
Tabea Miksch, Telefon 0176. 24 86 42 25
Mail: tabea.miksch@evlks.de

Seniorenarbeit
Susanne Pürthner, Telefon 853 21 21
Mail: seniorenarbeit@laurentius-dresden.de
Sprechzeit Do 10.30-12.00
und nach Vereinbarung

Interkulturelle Arbeit
Eileen Körner, Telefon 0157.316 505 50
Mail: eileen.koerner@evlks.de

Soziale Offene Jugendarbeit
Mara Eckert, Telefon 427 84 47
Mail: mara.eckert@evlks.de

Integratives Kinderhaus an der Apostelkirche

Kopernikusstraße 40, 01129 Dresden
Leiterin: Reinhilde Döschner
Telefon 0351.847 457 40 | Telefax 0351.853 21 14
Telefon Hort 0351.847 457 41
Mail: Kinderhaus-Apostelkirche.Dresden@evlks.de
www.kinderhaus.apostelkirche-dresden.de

Kita „Himmelsblau“

Leisniger Str. 70, 01127 Dresden
Leiterin: Cornelia Barth
Telefon 843 53 94 | Telefax: 03 51.843 53 96
Mail: evkita.leisnigerstr@diakonie-dresden.de

Kontakte

Unsere Friedhöfe

Friedhofsverwaltung Kaditz
Serkowitzer Straße 39, 01139 Dresden
Telefon 0351.836 19 64 | Telefax 0351. 873 79 47
Mail: friedhof.dresden-kaditz@evlks.de

Sprechzeiten:
Mo/Di/Do/Fr 10 -12 Uhr, Di 15-17 Uhr

Friedhofsverwaltung St.-Markus-Friedhof
Hubertusstr. 1, 01129 Dresden
Telefon 0351.848 92 74 | Telefax 0351.856 71 80
Mail: st.markusfriedhof.dresden@evlks.de

Sprechzeiten:
Mo/Di/Do/Fr 10-12 Uhr, Mo 14-16 Uhr,
Di 14-17 Uhr

Telefonseelsorge

Telefon 0800.111 01 11

Kirchenbezirkssozialarbeit

Ansprechpartnerin: Adriana Teuber
Tel.: 0351.206 60 15
E-Mail: sozialberatung.nord@diakonie-dresden.de

Bankverbindungen

Kirche und Diakonie, Dortmund
BIC: GENO DE D1 DKD

Kirchgemeinde:
IBAN: DE06 3506 0190 1667 2090 28
Verwendungszweck: RT 1002/Ihr Zweck

Kirchgeld:
IBAN: DE97 3506 0190 1604 9000 22
Verwendungszweck: „Kirchgeld"/Straße

Friedhof Kaditz:
IBAN: DE22 3506 0190 1604 900014

St.-Markus-Friedhof:
IBAN: DE03 3506 0190 1604 9000 65

Fliesenlegermeister
Jens Mattheß
Schützenhofstr. 61, 01129 Dresden
Tel. 847 15 40 Fax 847 15 41

Private Kleinanzeige
Hier könnte Ihre private Kleinanzeige stehen!
Rubriken: Bücher, Wohnen, Hilfe, ...
Kosten: einmalig 50,- Euro

Anzeigen

Bäckerei Werner
Bäckermeisterin Ina Werner
Industriestraße 59, 01129 Dresden
Tel. 849 08 29

Elberad
Fahrräder Verkauf und Service
Bürgerstr. 38-40
Tel. 849 23 93

Pan-Natura Garten-Landschaftsservice
Inh. Sven Quietzsch
Spitzhausstr. 13, 01139 Dresden
Tel./Fax 406 11 89 | Mobil 0179.113 73 19

Fa. Alexander Tschuden Elektromeister
Inh. Simone Tschuden
Kändlerstr. 4a, 01129 Dresden
Tel. 323 77 45 | Mobil: 0179.508 79 01

Praxis für Physiotherapie
Kirsten Dutsch, Physiotherapeutin
Naundorfer Str. 8, 01139 Dresden
Tel. 847 15 50 | Fax 847 15 51

Friseursalon Haarlekin
Theresa Zill
Kötzschenbroder Str. 130, 01139 Dresden
Tel. 830 59 42

Jacob GmbH
Sanitär-, Heizungs- und Dachklempnerei
Boxdorfer Str. 8, 01129 Dresden
Tel. 849 41 25 | Fax 849 20 63

MM Türen+Fenster Dresden GmbH
Tischlermeister Volker Meinel
Serkowitzer Str. 19, 01139 Dresden
Tel. 479 71 76 | Fax 652 78 80

Firma Gerhard Seeländer
Umbau von PKW für Versehrte
Scharfenberger Str. 17, 01139 Dresden
Tel. 849 29 33 | kfzumbau.seelaender@web.de

Hebamme Maria Ute Mestars
Serkowitzer Str. 26, 01139 Dresden
Tel. 0173.676 45 29
hebammerei-mestars@posteo.de

Zirk & Göschel® Umzüge & Küchenmontagen

- Umzüge
- Neumöbellogistik
- Rundumservice
- Küchen- + Möbelmontage
- Umzugs-Onlineshop
- LKW + Liftvermietung

Meißner Straße 9
Tel. 848 64 80
www.zirk-goeschel.de

01445 Radebeul
Fax 848 66 78
umzug@zirk-goeschel.de

AMÖ
Bundesverband Möbelspedition und Logistik (AMÖ) e.V.

Physiotherapie
Antje Berger & Sabine Günther GbR
Kändlerstr. 30, 01129 Dresden
Tel. 858 33 69 | PT-Berger-Guenther@t-online.de

Bestattungsinstitut Teuchert GmbH
Tag & Nacht , Sonn- & Feiertag dienstbereit
Boxdorfer Str. 21, 01129 Dresden
Tel. 849 45 23 | Fax 858 42 27

Antiquariat Sander
Wachsbleichstr. 22, 01067 Dresden
Tel. 796 096 07 | info@antiquariat-sander.de
www.antiquariat-sander.de

Barbara Nikschick
Klavier-, Block- und Querflötenunterricht
Hubertusstr. 34, 01129 Dresden
Tel. 0152.289 971 58

Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens

Impressum
Herausgegeben vom Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Laurentiuskirchgemeinde Dresden-Trachau
Kopernikusstr. 40, 01129 Dresden
kg.dresden_laurentius@evlks.de
Redaktion: C. Thomas
Telefon 0351.853 21 15
Gestaltung: V. Spiller/C. Thomas
Druck: Stoba-Druck GmbH
Redaktionsschluss: 15.10.2021

58. Ausgabe | Der Laurentius wird auf Recyclingpapier gedruckt, erscheint vierteljährlich und wird kostenfrei an alle evangelischen Haushalte der Gemeinde verteilt. Vielen Dank für Ihre Spende!

Titelfoto: carographics
Jahresthema: HANDzeichen – in der Apostelkirche

www.laurentius-dresden.de

Neue Reihe auf unserem YouTube-Kanal

Was ist Ihr liebstes Bibelwort? Wie gehen Sie mit Zweifeln um? Und wie sind Sie zum Glauben gekommen? Diese und drei weitere Fragen haben wir allen gestellt, die in unseren Gottesdiensten regelmäßig predigen. Sie finden ihre Antworten in der neuen Reihe „Warum predigen Sie?“ auf unserem YouTube-Kanal – als Anregung, um selbst über diese Fragen nachzudenken.

Diese Reihe folgt auf die Vorstellung „Lieblingsorte in Laurentius“, mit der Sie Hauptamtliche durch unsere Gemeinde führen.

Im Advent soll es dann an jedem Sonntag ein Andenken zu unseren Adventsliedern geben. Und am Heiligen Abend einen Gruß aus unserer Weinbergskirche.

Zu unserem YouTube-Kanal gelangen Sie hier: